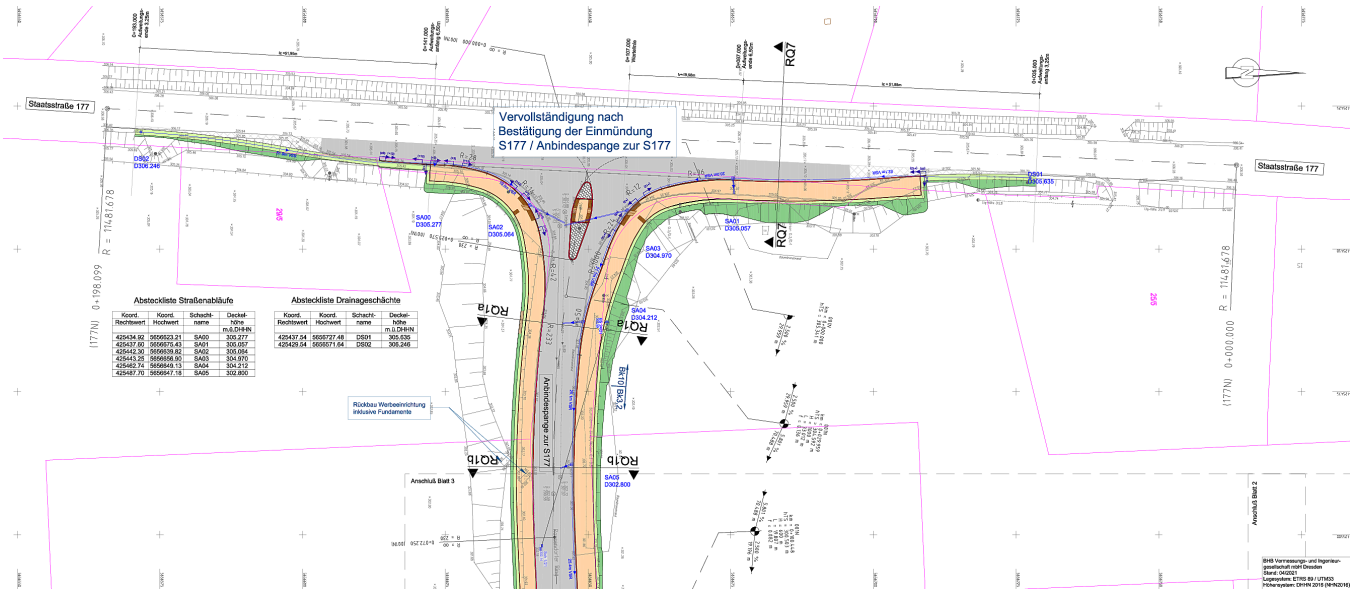
# Gewerbegebiet Rossendorfer Ring
## Ausbau

IPROconsult




Im Rahmen der Baumaßnahme wurde das Industriegebiet im Dresdner Ortsteil Rossendorf neu erschlossen und erfolgreich an den Auftraggeber übergeben.

Die Arbeiten umfassten die Anlage und den Ausbau der erforderlichen Verkehrsflächen, Leitungen sowie ergänzender Infrastruktur. Dabei wurden alle Ausführungen entsprechend den genehmigten Planunterlagen und den geltenden technischen Regelwerken umgesetzt. Die Straßenflächen wurden in einer belastungsgerechten Bauweise hergestellt und mit den notwendigen Fahrbahnrändern sowie Nebenanlagen ergänzt. Für die Entwässerung entstand ein leistungsfähiges System aus Regenwasserleitungen und Schächten, das eine ordnungsgemäße Ableitung auch bei erhöhtem Niederschlagsaufkommen gewährleistet. Die Schmutzwasserleitungen wurden in das vorhandene Netz integriert.

Zur Sicherstellung einer nachhaltigen Versorgung des Industriegebiets wurden Leitungen für Trinkwasser, Strom und Telekommunikation verlegt und fachgerecht an die bestehenden Netze der Stadt Dresden angeschlossen. Sämtliche Bauleistungen erfolgten unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten sowie unter Einhaltung der Vorgaben zu Sicherheit und Umweltschutz.

Mit Abschluss der Arbeiten steht ein voll funktionsfähiges Industriegebiet in Dresden-Rossendorf zur Verfügung, das die Grundlage für künftige Ansiedlungen und eine wirtschaftliche Nutzung bildet.

**Auftraggeber**
Landeshauptstadt Dresden,
Straßen- und Tiefbauamt

**Leistung**
Sicherheits- und Gesundheitsschutzüberwachung (SiGe)

**SiGe**
Christian Mai

**Fertigstellung**
09.2023 - 10.2025

**Baukosten brutto**
ca. 2,7 Mio. EUR

**Leistungen**

- Erstellung der Vorankündigung für die zuständige Behörde
- Bauvorbereitende Leistungen als Unterstützung des AG zur Vermeidung von Gefährdungen, die aus Anlagenzuständen oder Wechselwirkungen zwischen den einzelnen Gewerken entstehen könnten.
- Erstellung der notwendigen Aushänge (Brandschutz, Notruf, Rettungs-/Meldekette)
- Erstunterweisung aller an der Maßnahme beteiligten Unternehmen und aktenkundige Belehrung über die Baustellenordnung
- Ausarbeiten und Erstellen eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes (SiGe-Plan) gem. BaustellV und RAB 30
- Anpassung des SiGe-Planes bei zusätzlichen, wesentlichen Informationen oder wesentlich geänderten Bauzeiten
- Aufgaben gemäß § 3 Abs. 2 und 3 der Baustellenverordnung (BaustellV) und die in den Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen (RAB) konkretisierten Aufgaben des Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators (SiGeKo)
- Durchführung von Sicherheitsbegehungen mit Vor- und Nachbesprechungen mit dem Projektverantwortlichen sowie der Dokumentation der Begehung in einem Protokoll

# Gewerbegebiet Rossendorfer Ring
## Ausbau

IPROconsult

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt
St. Petersburger Straße 9
01069 Dresden

Telefon: +49 351 4884301

Kontaktdaten Auftraggeber
Stadtentwässerung Dresden GmbH

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.